



# DER TORBOGEN

Neues aus der Ost- und Westsiedlung Nr. 17 – Dezember 2011

## Aus dem Inhalt

7. Stadtteilstift ein voller Erfolg

MTV Salzgitter koordiniert den Viertellauf

kompetenzagentur

Betreuungsverein eröffnet Büro am Martin-Luther-Platz

pro aktiv center

Jugend im Gemeinwesen

Streifzüge und Zeitsprünge

Stimmungsvolles Weihnachtsdorf

Dr.-Kl.-Schmidt-Hauptschule verabschiedet ihren Häuptling

Hauptschule entwickelt eigenen Lehrplan

KJT Hamberg

Neue Fachkraft des Lukas-Werkes

Gesunde Frühstücksergänzung und eine Fahrt in die Ausstellung „Wunderbare Wale“

Dr.-Klaus-Schmidt-Hauptschule aktuell

Landsmannschaft der Deutschen aus Russland Salzgitter

KJT Bambula

Schüler/innen der Dr.-Kl.-Schmidt-Hauptschule zu Besuche in Swindon

Neues aus der Agentur der Kulturlotsen

Donner, Märchen und Laternenlieder – Kindergartenkinder besuchen Senioren

Neues aus dem NOW

## Terminauswahl

07.12.11, ab 16.00 Uhr: Adventszauber, Martin-Luther-Platz

19.01.12, ab 17.00 Uhr: Ukrainisch kochen, Stadtteilstift NOW

## 7. Stadtteilstift am 24. September 2011 war ein voller Erfolg

*Das Stadtteilstift ist inzwischen ein fester Termin zum Feiern und Begegnen in der Ost- und Westsiedlung. Mit jedem Jahr wird es bunter.*



*Viele Besucher, ...*

Zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner der Siedlung sowie Gäste von außerhalb genossen bei schönstem Spätsommerwetter die bewährte Mischung aus Bühnenprogramm, kulinarischen Genüssen, Infoständen und Mitmachaktionen. Die NOW-Partner, unterstützt vom Stadtbüro Ost- und Westsiedlung und vielen weiteren Akteuren hatten ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Programm vorbereitet.

Auf der Bühne unterhielten nach einer ökumenischen Kurzandacht und der offiziellen Eröffnung des Festes durch die Ortsbürgermeisterin Sabine Thiele die Kinder der Kindergärten Kunterbund und Christ König, Schülerinnen und Schüler der Grundschule Am Ziesberg, der Dr. Klaus-Schmidt-Hauptschule und

des Kinderhauses des SOS-Mütterzentrums, der Chor der Baptistengemeinde und die Tanzgruppe der Türk.-Islam. Gemeinde die zahlreichen Gäste. Höhepunkte waren zweifellos auch die Auftritte der Tanzschule Kwiatkowski, der Jazzgruppe der Musikschule und der Rockgruppe „Die Stifte“ vom Elisabethstift.

Aber auch vor der Bühne war jede Menge los. Es gab zahlreiche Stände und Mitmachaktionen von den NOW-Partnern, dem Türk.-Islam. Kulturverein, der Volkshochschule, dem SOS-Mütterzentrum, der Stadtbibliothek, der Agentur der Kulturlotsen, dem Betreuungsverein, dem Sozialverband, dem Verein Rehasport, der Caritas-Sozialstation, dem Präventionsrat, den Johannitern, dem Projekt AQUA der Dr.-Klaus-Schmidt-Hauptschule und dem STÄRKEN vor Ort-Projekt Nachbarschaftshilfe.



*... ein vielfältiges Bühnenprogramm und ...*

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Es gab

Bratwurst, Suppe, türkische Spezialitäten, frische Waffeln und ein Kuchenbuffet, dessen Höhepunkt die von der Bäckerei Conti für das Stadtteilstift gestaltete und gespendete Riesentorte war.



*... eine besondere Torte!*

Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, in Begleitung der NOW-Projektleiterinnen Renate Iuzzolino und Monika Rogge-Czernek die neugestalteten Räumlichkeiten des Stadtteilstifts NOW zu besichtigen. Der Erweiterungsbau, dessen Gestaltung durch das Förderprogramm „Soziale Stadt“ ermöglicht wurde, bietet für verschiedene Gruppen, die Hausaufgabenhilfe und den Kinderstift sowie neue, weitere Nutzungen Platz.

Die Veranstalter und Gäste waren sich einig, dass das Fest gelungen war und mit jedem Jahr an weiterer Attraktivität gewinnt. Vor allem das Miteinander verschiedener Kulturen, sowie von Jung und Alt wird als besonders bereichernd empfunden.

## MTV Salzgitter koordiniert den Viertellauf

In diesem Jahr hat erstmals der MTV Salzgitter die Durchführung des nunmehr sechsten (Stadt)Viertel-Laufs koordiniert.

Das Wetter war perfekt für eine Laufveranstaltung: strahlender Sonnenschein, angenehme spätsommerliche Temperaturen.

Frau Ortsbürgermeisterin Sabine Thiele betätigte die Startklappe für den Schnupperlauf, den Staffellauf und den Viertellauf. Kinder und Jugendliche des Kindergartens Christ König, der evang. Kirchengemeinde Noah der Dr. Kl.-Schmidt-Hauptschule und des KSV Siegfried sind u.a. in diesem Jahr an den Start gegangen.



Start des Schnupperlaufs

Auf der etwa 1 km langen Runde des Schnupperlaufs hatten Lennard Becker, Paul Pientka und Alexander Becker die Nase vorn.



Siegerehrung der kleinen Sportlerinnen und Sportler

Den Staffellauf entschied die Staffel „Noah 1“ mit Jakob Geisler, Arne Morfeld, Julian Ciomperlik, Lisa Johns und Marie Johns für sich. Auf Platz 2 kam die Staffel „KSV Siegfried“ mit Phil Arnhold, Lasse Schuldt, Jastin Reistel, Markus Tullius und Jakob

Frank. Den dritten Platz belegte die Staffel „Noah 2“ mit Saskia Benner, Veronika Kondrat, Torben Eggers, Tim Tesch und Justin Philipp.

Beim Viertellauf überquerten Carsten Schäfer, Marc Fischer und Andreas Kettenring als erste nach 5 km die Ziellinie.

Im Zielbereich wurden die Läufer mit Getränken und Obst sowie Müsliriegeln durch die Apotheke Am Eikel versorgt.

MTV Salzgitter v. 1863 e.V.  
Geschäftsstelle  
Jahnstraße 33  
Telefon: 05341/396229  
E-Mail: info@mtv-salzgitter.de  
www.mtv-salzgitter.de



Wir machen uns stark für deine Zukunft. Es gibt viele Wege, lass uns deinen gemeinsam finden!



Iris Heine + Pia Hentsch

Das Team der Kompetenzagentur hilft dir persönliche Stärken zu entdecken und gemeinsam mit dir den Weg rund um den Übergang von der allgemeinbildenden Schule in den Beruf zu meistern. Wir beraten und begleiten schulpflichtige Schüler/innen, Jugendliche und junge Erwachsene ab 15 Jahre.

KJT Hamberg, Jahnstr. 13  
Tel.: 0 53 41/7 90 53 59

Gefördert von:



Ein Projekt in Kooperation mit



## Betreuungsverein Salzgitter eröffnet Büro am Martin-Luther Platz

Eine zunehmend hohe Zahl von Menschen - oft im höheren Alter - benötigen eine gesetzliche Vertretung. Die Gesellschaft, also auch die öffentlichen Kassen, wären überfordert, wenn dies ausschließlich durch berufliche Betreuungen wahrgenommen würde.

Die Gesellschaft ist darauf angewiesen, dass eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Handeln sowie mitmenschliche Solidarität durch bürgerschaftliches Engagement ausgebaut werden. Diesen Bedarf greift der Betreuungsverein Salzgitter e.V. auf. Zu den Themen **Betreuungsverfügung**, **Vorsorgevollmacht** und **Patientenverfügung** bieten wir seit Anfang Oktober 2011 nun auch in den Räumen der Noah Gemeinde am Martin Luther Platz 4 in Salzgitter-Bad unser Beratungsangebot an. Mit diesen Instrumenten ist ein selbstbestimmtes Leben im Alter und bei Krankheit möglich.

Daneben stehen im Vordergrund unserer Arbeit weitere Projekte im so genannten Querschnittsbereich. Dies sind die Gewinnung, Beratung, Begleitung, und Weiterbildung von ehrenamtlichen gerichtlich bestellten Betreuerinnen und Betreuern. Wir bieten regelmäßige Gruppentreffen an, in denen der Austausch der Gruppenteilnehmer in ihren Betreuungen im Mittelpunkt steht. Bei Interesse und Fragen stehen wir Ihnen gerne auch im persönlichen Gespräch zur Verfügung.



Martin-Luther-Platz 4  
38259 Salzgitter

Telefon: 05341/87699-27  
Fax: 05341/87699-19  
E-Mail: info@btv-sz.de  
Bürozeiten:  
MO: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
MI: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
Beratungstermine nach vorheriger Vereinbarung.

proaktiv center  
Jugendberufshilfe Stadt Salzgitter



T. Fieseler und J. Gessing

Die Jugendberufshilfe PACE „Pro-Aktiv-Center“ bietet eine gemeinsame Berufswegplanung an, Hilfe bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen sowie bei der Stellensuche. Sie unterstützt bei der Bewältigung alltagspraktischer Aufgaben und erstellt in Zusammenarbeit mit dem jungen Erwachsenen Förderpläne, die neben dem Berufsweg auch die Lebenswegplanung berücksichtigen. Das Angebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die Unterstützung bei der beruflichen Eingliederung benötigen, die Schulpflicht erfüllt haben, berufliche Maßnahmen abgebrochen haben und / oder arbeitslos sind.

Pro-Aktiv-Center (im KJT-Hamberg)  
Mo, Di, Fr: 9.00 - 12.00 Uhr  
Do: 14.00 - 18.00 Uhr  
weitere Termine nach Vereinbarung:  
Jenny Gessing 790 53 26  
Torsten Fieseler 790 53 88  
pace@stadt.salzgitter.de



## Jugend im Gemeinwesen (JiG)

Für alle Kinder und Jugendliche, die sich an öffentlichen Plätzen treffen, gibt es ein mobiles Einsatzteam, das sich darum kümmert, dass es keinen Ärger mit Anwohnern und anderen Erwachsenen gibt. Nadine und Siggie haben immer ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte der Jugendgruppen! In vielen Angelegenheiten können sie Lösungen und Hilfe anbieten.

Außerdem gibt es die Möglichkeit, die „Jugendwohnung“ in der Rheinstraße 32 zu nutzen, falls es draußen doch zu kalt oder ungemütlich wird. Die Wohnung ist besonders für eine einzelne Gruppe geeignet. Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren können hier Kickern, Darten oder eben einfach Chillen. Die Öffnungszeiten ist am Mittwoch von 17 bis 20 Uhr oder nach Vereinbarung.

Ansprechpartner sind Nadine Stephan und Siggie Scherfeld  
0151 / 18804282 oder 0151 / 18804283

## Streifzüge und Zeitsprünge Communauten sind in SZ-Bad unterwegs

Der Arbeitskreis Stadtgeschichte e.V., Trägerverein der Gedenk- und Dokumentationsstätte KZ Drütte, konnte sich in diesem Jahr über ein Preisgeld der Stiftung Niedersachsen freuen. Mit diesem wird ein Projekt umgesetzt, dass als Schwerpunkt den Stadtteil Salzgitter-Bad gewählt hat. Es findet im Rahmen des Gesamtprojektes „Communauten“ der Stiftung Niedersachsen statt.

In der zweiten Herbstferienwoche setzten sich ein halbes Dutzend Jugendlicher im Alter zwischen 11 und 15 Jahren mit der Geschichte der

Stadt Salzgitter und besonders mit historischen Orten in Bad auseinander. Schnell wurde klar: die Stadtgründung 1942 ist hier nicht der Anfang von allem - die Geschichte dieses Ortes reicht sehr viel weiter in die Vergangenheit zurück. Eine Basis fand das Projekt beim KJT Hamberg, erste Wissensgrundlagen wurden in einem der dortigen Seminarräume geschaffen.



Communauten unterwegs

Später zog die Gruppe von hier aus in die Umgebung und lernte die Ost- und die Westsiedlung genauer kennen. Die Stadtgründungsphase im Nationalsozialismus wird an diesen Gebäuden mit ihrer einheitlichen Bauweise sehr deutlich. Ein anderes Ziel war der Bismarckturm, der Ausblick über Salzgitter-Bad ist von hier oben fantastisch. Dass er aber bereits 1900 erbaut wurde, wusste bis zu diesem Tag auch noch keiner der Teilnehmer.

Und wozu das alles? Ziel des Projektes ist die Erstellung eines Stadtrundganges von Kindern für Kinder. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen ihren Stadtteil besser kennen, bringen aber auch eigenes Wissen mit. Der Rundgang vereint bekannte und weniger bekannte Orte aus verschiedenen Zeiten, die auf unterschiedlichste Weise erlebbar gemacht werden. Gespräche mit alteingesessenen Badensern geben neutralen Orten eine persönliche Note, sie soll durch den Stadtrundgang weitergegeben werden.

Das Projekt läuft noch bis nächstes Frühjahr, die Ergebnispräsentation findet im Rahmen des 70jährigen

Stadtjubiläums im Sommer statt. Weitere Interessierte sind immer willkommen! Einfach melden:

Arbeitskreis Stadtgeschichte e.V. - Maike Weth  
Wehrstraße 29  
38226 Salzgitter  
Tel. 05341/44581  
Mail: info@gedenkstaette-salzgitter.de

## Stimmungsvolles Weihnachtsdorf

Seit 11 Jahren ist es schon liebgewordene Tradition, aber diesmal am zweiten Adventswochenende: Am 3. und 4. Dezember (2. Advent) verwandelt sich das SOS-Mütterzentrum Salzgitter Mehrgenerationenhaus in das „Stimmungsvolle Weihnachtsdorf“.

Auf dem Kniestedter Gelände werden kleine und große Besucher in märchenhaftem Ambiente mit Musik, Ständen und Mitmachaktionen in vorweihnachtliche Stimmung versetzt. Fern vom Trubel der Innenstädte gibt es im Haus und vor dem Haus an der Braunschweiger Straße 137 am Samstag und Sonntag von 11 bis 19 Uhr allerhand zu entdecken.

Wieder stehen Familien mit Kindern im Vordergrund: Sie können nicht nur staunen, sondern auch aktiv an verschiedenen Ständen Weihnachten gestalten. Ausprobieren, werkeln und backen heißt es dann auch beim Basteln von Weihnachtsgestecken sowie bei der Herstellung von Pfeffermännern, die die Kinder anschließend mit nach Hause nehmen dürfen. Die Highlights für den Nachwuchs sind aber auf jeden Fall die offenen Feuerstellen mit Strohhallen und die lebendigen Schafe und der Esel – streicheln erlaubt!

Die erwachsenen Besucher kommen natürlich auch nicht zu kurz. Beim Bummel durch das Weihnachtsdorf mit sei-

nen Kunsthandwerker-Ständen findet sich bestimmt die eine oder andere Geschenk- und Dekorationsidee. Die romantische Adventsstimmung wird zudem musikalisch untermalt. So tritt der Kinderchor des SOS-Mütterzentrums Salzgitter mit Kurrende-Gesängen auf, Mandolinen, Gitarren, Flöten und Trompeten und singende und tanzende Kinder und ein Theaterstück werden auch diesmal nicht fehlen.

Ein Glanzpunkt wird aber die Feuerakrobatik am Samstag sein. Erstmals und einmalig in Salzgitter spucken Mitglieder des Vereins für lebendiges Mittelalter Feuer und jonglieren mit Pois, ab ca. 17.00 Uhr, je nach Dunkelheit, denn das macht die Show zu einem besonderen Erlebnis!

Aber auch am Sonntag gibt es einen schönen Abend am Lagerfeuer: Gemeinsam gesungene Lieder zur Weihnachtszeit – begleitet von 2 Akkordeonspielern - für und von Jung & Alt bilden den Abschluss für das „Stimmungsvolle Weihnachtsdorf 2011“.

## Die Dr.-Klaus-Schmidt-Hauptschule verabschiedet ihren Häuptling

„Ich neige dazu, nicht Indianer, sondern Häuptling zu sein“ stellt Herr Köhne in einem Zeitungsinterview, welches am 05.12.2009 in der Salzgitter Zeitung erschienen ist, fest. Dieses Jahr dankt der Häuptling ab, denn Herr Köhne, unser geschätzter Schulleiter, geht nach sieben Jahren als Rektor der Dr.-Klaus-Schmidt-Hauptschule in Pension.



W.T. Köhne

## Hauptschule entwickelt eigenen Lehrplan

Die Dr.-Klaus-Schmidt-Hauptschule präsentierte die in Zusammenarbeit mit der TU Braunschweig neu entwickelten Lehrpläne für ihre besonderen Wirtschaftsklassen.

Einmalig in Niedersachsen dient dieses neue Curriculum dazu, die praktischen Anteile der Wirtschaftsklassen mit den theoretischen Inhalten der verschiedenen Schulfächer zu verbinden. Die Schülerinnen und Schüler dieser Hauptschulklassen lernen dabei Inhalte wie Grundlagen der Betriebswirtschaft oder warum das Fach Chemie etwas mit Lebensmitteln zu tun hat. Der Spaß und das Interesse der jungen Menschen in den Praxisteilen sollen sich so im normalen Schulunterricht stärker wiederfinden.

Der Universität gelang es in dieser Erweiterung der bestehenden Lehrpläne, den Lebensalltag der jungen Menschen verstärkt in die Klassenräume zu holen. Die Schule erhofft sich damit mehr Motivation zum Lernen und eine bessere Grundlage für die Schülerinnen und Schüler für einen gelingenden Übergang in Ausbildung und Beruf. Verantwortlich für das neue Curriculum ist das an der Schule angesiedelte Projekt „AQUA – Aktiv im Quartier“. In diesem durch das Diakonische Werk – Kreisstelle Salzgitter – an der Hauptschule durchgeführten Projekt sollen allgemeine und (vor-) berufliche Bildung nachhaltig verzahnt werden. In den besonderen Wirtschaftsklassen sind neben den üblichen Fächern handlungsorientierte Lehransätze und praktische Einsatzfelder im Stadtteil fest in den Stundenplan integriert. Gefördert wird das Projekt im Rahmen des Programms „BIWAQ – Bildung, Wirtschaft, Arbeit

im Quartier“ mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS).



v.l.n.r.: M. Fischer (Schulleitung HS), Dr. H. Scheibe (TU Braunschweig), S. Kuhrts (Wirtschaftsklassenlehrkraft), J. Schmidt (TU Braunschweig), U. Schlenker (Schulleitung HS), W.-T. Köhne (Rektor HS), M. Meyer (Projektleitung AQUA), P. Behrens-Schröter (Diakonisches Werk), L. Wedel (Landesschulbehörde BS)

## Kinder- und Jugendtreff Hamburg

Im KJT Hamburg können angemeldete Kinder für 1,-€ ein Mittagessen erhalten und anschließend die Hausaufgaben unter Betreuung machen. Dafür ist der KJT von Montag bis Donnerstag von 12.30 bis 14.30 Uhr geöffnet. Für alle anderen Kinder und Jugendlichen ist der KJT ab 14.30 Uhr geöffnet, freitags ab 13.00 Uhr bis 21.00 Uhr: chillen, tanzen, Musik hören, Internetcafe, Billard, Kickern und Playstation.

In den nächsten Wochen könnt ihr immer dienstags von 15.00 – 18.00 Uhr schöne Dinge für die Weihnachtszeit basteln.



Bastelspaß im KJT

Mittwochs von 17.00 – 20.00 Uhr trifft sich die Billard-

gruppe für Jugendliche ab 13 Jahre. Hier könnt ihr im Turnier feststellen, wer der Beste ist, Turniere mit anderen planen und organisieren und dabei helfen den Billardtisch zu erneuern.

Beim Projekt Happy New Year können Kinder von 6 bis 12 Jahren vom 02. bis 04. Januar 2011 jeweils von 8.00 bis 16.00 Uhr das Neue Jahr gemütlich mit einem langen Brunch, Schokoladenfondue und chillen bei Musik beginnen. Bei Schnee wagen wir eine Schlittenfahrt vom Bismarckturm fast bis zur Stadt (Schlitten bitte mitbringen).

KJT Hamberg, Jahnstr. 13  
Beate Vitt  
Tel. 05341-32282  
kjt-hamberg@stadt.salzgitter.de  
Öffnungszeiten:  
MO-FR:  
12.30-14.30, Mittagessen + Hausaufgabenhilfe  
14.30-21.00, Offene Tür  
MO/MI/FR: 17.00-19.00,  
Multi-Kulti Kraftsport

## Neue Fachkraft des Lukas-Werkes

Im Rahmen der Vorstellung der Tätigkeitsfelder des Lukas-Werks im NOW möchte ich ihnen heute etwas zu der ambulante Eingliederungshilfe für chronisch-mehrfachbeeinträchtigte Abhängigkeitskranke kurz: (CMA) erläutern.

Mein Name ist Damian Polewka, ich bin seit dem 08.12.2009 im Lukas-Werk angestellt und seit dem 01.11.2011 auch im NOW in Salzgitter-Bad für den CMA Bereich zuständig. Vor meiner Zeit beim Lukas-Werk arbeitete ich sechs Jahre lang als Schulsozialpädagoge an der Hauptschule am Fredenberg in Salzgitter. Schon während meines Studiums hat mich die Arbeit in der Suchthilfe sehr interessiert und ich habe mich intensiv mit der Thematik befasst.

CMA-Klienten verbinden oft keine positiven Erfahrungen oder Lebensziele mit Abstinenz, die müssen erst aufgebaut werden, insofern ist es verständlich, dass sie Suchtmittel brauchen, um den Alltag auszuhalten. Im Rahmen der ambulanten Betreuung werden Unterstützungsmaßnahmen in folgenden Bereichen angeboten um einen Suchtmittelgebrauch entgegenzuwirken:

- Suchtproblematik reflektieren
- Krisenintervention bei Rückfällen
- Sicherung des Lebensunterhalts
- Ämter- und Behördenangelegenheiten
- medizinischer Versorgung
- Strukturierung des Tagesablaufes
- Förderung von Sozialkontakten und Teilhabe an der Gesellschaft
- Entgegenwirken von Vereinsamung und Isolation

Die Ziele in der ambulanten Betreuung sind individuell und werden gemeinsam mit den Klienten erarbeitet. Ein Ziel teilen häufig die Klienten miteinander und zwar die dauerhafte Abstinenz.



Damian Polewka

Gerne beraten und unterstützen wir sie:

Lukas-Werk  
im NOW – Stadtteiltreff  
Martin- Luther-Platz 1-2  
38259 Salzgitter  
Tel. 05341/3004122  
Email: d.polewka@lukaswerk.de  
offene Sprechstunde:  
DO 15 – 16.30 Uhr

## **Gesunde Frühstücksergänzung und eine Fahrt in die Ausstellung „Wunderbare Wale“**

Von Oktober bis Dezember 2011 hat der Kath. Kindergarten Christ-König über eine Aktion des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, eine finanzielle Förderung für zwei Projekte bekommen.



*In der Welt der Wale*

So können zum einen über einen örtlichen Marktbeschicker (Fam. Biedehorn) saisonales Obst und Gemüse als Ergänzung zum mitgebrachten Essen der Kinder angeboten werden. Das betrifft die fünf Kindergartengruppen sowie die Krippengruppe.

Die Kinder lassen sich das Obst und Gemüse mit viel Appetit schmecken und der Kindergarten freut sich sehr über diese finanzielle Unterstützung.

Zum anderen besuchte der Kindergarten mit den Kindern die Ausstellung „Wunderbare Wale“ in Braunschweig. Die Busfahrt und der Eintritt sind über die Projektmittel abgedeckt.

## **Dr.-Klaus-Schmidt-Hauptschule aktuell**

### **Sanierung der Schulfußböden**

In den Sommerferien 2011 war es soweit – durch die stichprobenartigen Schadstoffmessungen am Jahresanfang, wurde der Fussboden der Turnhalle und diverser Klassenräume durch die Stadt

Salzgitter saniert, sowie Malerarbeiten ausgeführt. Des Weiteren gab es eine Erweiterung der 2007 erneuerten Heizungsanlage. Wir danken der Stadt Salzgitter für die zügige Abwicklung.

### **Soziale Gruppe**

Durch die Kooperation der Dr.-Klaus-Schmidt-Hauptschule mit dem Fachdienst Kinder, Jugend & Familie ist eine „Soziale Gruppe“ entstanden. Startschuss war der 31.10.11 durch die Organisation Efes aus Hildesheim.

Eltern erhielten durch persönliche Gespräche und einen Elternabend Informationen zu diesem Angebot und nehmen es gerne in Anspruch. Die Gruppe besteht aus 13 Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen 11 und 14 Jahren mit verschiedenen Auffälligkeiten bzw. Schwierigkeiten im sozialen Verhalten. Diese Gruppe soll als unterstützende Maßnahme den Schulbesuch der dafür ausgewählten Kinder erleichtern und den Schulalltag verbessern.

### **Besonderes Praktikum Bauwirtschaft**

Dieses besondere Angebot der Berufsorientierung führte die Dr.-Klaus-Schmidt-Hauptschule als einzige Schule in Salzgitter in Kooperation mit dem Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft in Mellendorf und besonders unterstützt von der Firma NWD (Nordwestdeutsche Baugesellschaft mbH) aus SZ-Gitter durch. Bereits zum zweiten Mal fuhr eine Gruppe Schülerinnen und Schüler für zwei Wochen ins ABZ Mellendorf, um bei den Mädchen und Jungen ein Interesse für die vielfältigen Bauberufe zu wecken. Untergebracht im zentrumseigenen Internat und begleitet von ihren Lehrkräften konnten die Jugendlichen ihre Stärken und Talente entdecken und analysieren. Ganz praktisch wurde die Gruppe durch er-

fahrene Meister und Pädagogen an die Berufe Straßenbauer, Kanalbauer und Straßenwärter und deren Tätigkeitsfelder herangeführt.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, über die Mitarbeiter des ABZ Mellendorf direkt mit möglichen Ausbildungsbetrieben der Bauwirtschaft in Kontakt zu treten, um einen Praktikumsplatz bzw. Ausbildungsplatz zu erhalten.

Auf Wunsch werden die Jugendlichen auch nach Abschluss der Berufsorientierung vom ABZ Mellendorf weiter betreut und bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz in der Bauwirtschaft unterstützt. Nach dem letzten Durchgang konnten direkt Schüler in Ausbildung vermittelt werden. In diesem Sinne drückt die Dr.-Klaus-Schmidt-Hauptschule auch dieser Gruppe die Daumen. Eine wertvolle Erfahrung waren diese zwei Wochen allemal.

## **Landsmannschaft der Deutschen aus Russland Salzgitter**

*Die Ortsgruppe ist nach einer Zeit der Stagnation wieder zum Leben erwacht.*

Im September 2011 wurde ein neuer Vorstand mit der Vorsitzende Larisa Steer gewählt, ihr zur Seite stehen Elisaweta Sikora (stellvertretende Vorsitzende), Erna Dachtler, Olga Kriwez, Emilia Sneider, Paulina Altergot und Alexander Zeller.



*(v.l.n.r.) hinten: L. Steer, A. Zeller, F. Schneider; vorne: E. Sikora, E. Schneider, P. Altergot, E. Dachtler.*

Durch die Kooperation mit der Stadt Salzgitter und den kirchlichen Einrichtungen stehen der Ortsgruppe Räumlichkeiten für die Gruppenarbeit zur Verfügung.

Tradition hat in Salzgitter der Seniorentreff in der Friedensgemeinde (Käthe-Kolwitz-Haus Fredenberg) mit Emilia Schneider, die seit 20 Jahren ist der Landsmannschaft der Deutschen aus Russland aktiv ist. In der Diakonie der evangelischen Kirche hat Emilia Schneider, Aussiedlerin aus Kasachstan, angefangen. Seit 1997 arbeitet sie in der Friedensgemeinde: dort gründete sie 1998 einen Seniorenkreis. Nicht nur Landsleute aus der ehemaligen Sowjetunion, sondern auch viele einheimische Senioren finden Spaß an den Treffen. Einen zweiten Seniorentreff in der Dreifaltigkeitskirche Salzgitter-Bad leitet Elisaweta Sikora. Gemeinsam werden Geburtstage und Feste gefeiert, es wird gesungen und getanzt zu deutsche und russische Musik.

In der Kulturscheune der Volkshochschule wird das Neujahr mit Väterchen Frost (Ded Moros), seiner Enkelin (Snegurotschka) und andere Märchenfiguren am 08.01.2012 um 11.00 Uhr für Kinder von 3 bis 6 Jahre und um 14.00 Uhr von 7 bis 12 Jahre für Kinder gefeiert. Der Eintrittskartenverkauf ist begrenzt bis 15 Dezember.

Informationen zu den Eintrittskarten für die Kinder: Elisaweta Sikora. Tel: 396052 für SZ-Bad; Olga Kriwez, Tel: 8363083 oder Diakonie-Treff Fredenberg, Tel: 50746 für SZ-Lebenstedt.

## **Kinder- und Jugendtreff Bambula**

Der Kinder- und Jugendtreff Bambula ist montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr für Kinder von 6 bis 13 Jahren geöffnet, sowie von 17.30

bis 21.00 für Jugendliche im Alter 14 bis 21 Jahren.

Montags bis freitags gibt es die Möglichkeit von 12.00 bis 15.00 Uhr am Mittagstisch sowie an der Hausaufgabenbegleitung teilzunehmen.

Eine angesagte Tagesaktion jeden Montag ist der sogenannte „round table“, bei dem man den zur Verfügung stehenden Tag aber auch die kommende Woche plant, spielt, chillt und einfach eine gemütliche Zeit verbringt. Am Mittwoch und Freitag können Kids die sich für Dinge an der freien Luft interessieren an unserem Umwelt-, Natur- und Wildnisprojekt von 15.30 bis 18.30 Uhr teilnehmen. Bei Regenwetter am Mittwoch, in jedem Fall aber donnerstags finden in der Zeit von 15.30 bis 18.30 Uhr der „Kids - Art Workshop“ statt, bei dem es um kreatives Arbeiten, Gestalten und vor allem jede Menge Spaß geht.

Für die Adventszeit und die

Weihnachtsferien sind folgende Termine wichtig:

Für alle Kids die sich besonders auf die Festtage freuen und selbst Geschenke basteln, ein eigenes kleines Weihnachtsmenü kochen oder auch nur ganz besondere Plätzchen backen wollen, gibt es an den folgenden Terminen dazu Gelegenheit. Jeweils Freitag 25.11. sowie 02.12. + 09.12. + 16.12. in der Zeit von 15.00 bis 17.30 Uhr.

Ein besonderes Betreuungsangebot für alle Eltern die gern ihre Weihnachtsvorbereitungen ohne die lieben Kleinen erledigen wollen, bietet der KJT Bambula an den Adventssamstagen 26.11., 03.12., 10.12. und 17.12. in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr. Hier können Kinder im Bambula spielen, basteln, backen, kochen und vieles mehr. Für den Unkostenbeitrag von 2,00 € gibt es zudem einen kleinen weihnachtlichen Snack und etwas zu trinken.

Für die Betreuungsangebote bitten wir um vorherige Anmeldung unter der Rufnummer 05341/9008935

KJT Bambula, Nord-Süd-Str. Amira Losin u. Ulrike Klatte Tel. 05341-9008935 kjt-bambula@stadt.salzgitter.de

In der Zeit vom 02.-06.01.2012 ist der KJT Bambula geschlossen. Ab dem 09.01. geht es im gewohnten Tagesprogramm weiter.

## 2. Adventszauber - Martin-Luther-Platz

Ob mit oder ohne Schneeflocken lädt das Vorbereitungsteam (Stadtteiltreff NOW, Stadtbüro Ost- und Westsiedlung, Kindergarten Kunter-Bund, Kindergarten Christ König, Projekt AQUA der Dr. Klaus-Schmidt-Hauptschule, KJT Hamberg, KJT Bambula, Agentur der Kulturlotsen) am 07. Dezember zu einem besinnlichen und stimmungsvollen Ad-

ventsnachmittag auf den Martin-Luther-Platz ein. Die Kinder der Kindergärten Christ König und Kunter-Bund werden wieder einen Baum schmücken, dazu gibt es Weihnachtslieder, weihnachtliche kulinarische Köstlichkeiten und Gelegenheit zum Plaudern. Auf die Kinder warten Angebote zum Spielen und Basteln. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen.



Von Kindern selbst gebastelter Baumschmuck



Im letzten Jahr gut besucht

# ADVENTSZAUBER AUF DEM MARTIN-LUTHER- PLATZ

**07. DEZEMBER 2011**

**16:00 - 18:00 UHR**







**ESSEN UND TRINKEN:**  
GLÜHWEIN, KAFFEE, TEE,  
BRATWURST, WAFFELN ETC.

**SINGEN,  
BASTELN,  
SPIELEN**





**KALENDER  
2012**

Ein Projekt Soziale Stadt Ost- und Westsiedlung  
Träger: Ev. Familien - Bildungsstätte Salzgitter

**Agentur für Integrations-  
und Kulturlotsen**



## Ein Kalender aus und über die Ost- und Westsiedlung

Der Kalender erzählt manch Wissenwertes über fremde Kulturen, es gibt Rezepte verschiedener internationaler Gerichte und dazu sehr schöne Fotos aus der Ost- und Westsiedlung. Erhältlich ist er für 5 Euro

- in der Agentur der Integrations- und Kulturlotsen, Martin-Luther-Platz 3b
- in der Bäckerei Conti, Burgundenstraße 50 oder
- im Stadtteiltreff NOW, Martin-Luther-Platz 1-2.

## Der Winter-Spielplatz

für Kinder von 0-6 Jahren  
mit Begleitperson

geöffnet v. 10.01. - 28.02.12  
jeden Dienstag Nachmittag  
von 15 - 17.30 Uhr

in den Räumen der Ev.-Frei-  
Kirche „Erlöserkirche“  
in der Kriemhildstraße 6



Eintritt frei!

## Schüler/innen der Dr.-Klaus-Schmidt-Hauptschule zu Besuch in Swindon

Vom 05. bis 14. Oktober 2011 nahmen zwanzig Schüler/innen des 9. und 10. Jahrgangs der Dr.-Klaus-Schmidt Hauptschule an einem Schüleraustausch im Rahmen des Comenius Projektes teil.

Zum ersten Mal waren Austauschschüler einer Hauptschule zu Gast in unserer Partnerstadt Swindon im Südwesten Englands - eine der am schnellsten wachsenden Städte im gesamten Vereinigten Königreich. Aber nicht nur diese Tatsache machte die Reise für die Jugendlichen zu einem unvergesslichen Erlebnis. So standen unter anderem gemeinsame Abenteuer- und Sportaktivitäten, Besuch diverser Museen, ein „very british family day“ (Familientag) und natürlich die Teilnahme am Unterricht der Partnerschule im Mittelpunkt. „Ein Tagesausflug in die Metropole London mit Stadtführung und Besichtigung der weltberühmten Sehenswürdigkeiten, sowie einem Dinner im berühmten „Planet Hollywood“ mit anschließendem Musical-Besuch zählt sicherlich zu den eindrucksvollen Höhepunkten unserer Reise“ erzählen die Projektleiterin Miriam Qasem und Organisator Marc Fischer.

Gemäß des Projekt-Mottos „My Town through my Eyes“, stand natürlich der sprachliche und soziokulturelle Kontakt zwischen den deutschen und englischen Schüler/innen im Vordergrund; folglich fungierte der Family-Day als wichtiges und nachhaltiges Ereignis. Erste Ängste und anfängliche Sprachbarrieren konnten somit nach und nach abgebaut werden. Aber auch das typisch englische Essen „Baked Beans, sausages, eggs und porridge“ bleibt den Schüler/innen der Dr.-Klaus-Schmidt-Hauptschule sicherlich noch lange in Erinnerung.



Beteiligte Schüler/innen der Dr.-Kl.-Schmidt Hauptschule und der Isambard Community School

Das Projektmotto „My Town through my Eyes“ - zusätzlich bereichert durch viele junge, englisch-deutsche Ideen bzw. Einflüsse - wurde, dank des tollen Equipments der „Isambard Community School“, mittels Digitalfotografie, selbstgedrehten Kurzfilmen und öffentlicher Präsentation lebendig gemacht sowie nachhaltig dokumentiert. Dabei wuchsen viele unserer jungen Salzgitteraner über sich hinaus. „Sie können stolz auf sich sein - auf die tollen Arbeitsergebnisse und auf ihr tadelloses Verhalten im Gastland.“, freuen sich auch die begleitenden Lehrkräfte Markus Mertens und Jennifer Auer. Eine gemeinsame „Goodbye-Party“ mit landestypischen Gastgeschenken in ungezwungener Atmosphäre ließen erste, zarte Freundschaftsbande der jungen Leute erstarken und bildete somit einen gelungenen Abschluss:

„Irgendwie ticken wir eh alle gleich-egal wo...“ brachte es ein Schüler auf den Punkt. Abschließend bleibt noch zu erwähnen, dass sich alle Beteiligten auf ein Wiedersehen im März 2012 freuen, wenn es heißt: „Welcome to Salzgitter“.

## Neues aus der Agentur der Kulturlotsen

*In der Ost- und Westsiedlung leben Menschen aus verschiedenen Kulturen zusammen. Diese einander näherzubringen, ist das Ziel des vor fünf Jahren gegründeten Teams der Integrations- und Kulturlotsen.*

Das Integrations- und Kulturlotsteam besteht aus Hülya Dincer, Houcine Hanchi, Larissa Hammer, Ingrid Hase-Wenzel, Karina Mardirsoltanowa, Magomed Mardirsoltanow, Sibel Özbek, Larisa Steer und Katharina Apostolico.

Bei ihren regelmäßigen Treffen erarbeitet das Team Projekte, die das Zusammenleben der verschiedenen Kulturen in der Ost- und Westsiedlung fördern und unterstützen sollen. So kamen die Kulturlotsen auf die Idee, einen Kalender über die Vielfalt der Kulturen der Ost- und Westsiedlung (und darüber hinaus) zu gestalten.



Internationaler Kulturabend

Er soll den Bewohnern in anschaulicher Weise ermöglichen, von den Kulturen, Sprachen und Sitten ihrer Nachbarn zu lernen. Ein Beispiel liefert die Esskultur. Der Kalender beinhaltet Rezepte verschiedener internationaler Gerichte mit Rezepturen. Vermerkt findet man

nationale und religiöse Feiertage der dargestellten Länder. Der Kalender ist in Zusammenarbeit mit Frau Svetlana Orth entstanden.

Die Integrationslotsen vermitteln, unterstützen und helfen nicht nur, sondern bieten auch Projekte an, die ein besseres Zusammenleben von Menschen fördern.

Nach der Reihe internationalen Kulturabenden, die die Integrationslotsen jeweils zur eigenen Kultur vorbereitet und durchgeführt haben, folgt seit Oktober 2011 eine Reihe internationaler Kochkurse. Dort wird gezeigt, wie man fremde Speisen selbst zubereiten kann. Die entsprechenden Vokabeln der Landessprache lernt man gleich mit.

Den ersten Kochkurs führte der Integrationslotse Houcine Hanchi zum Thema „Arabisch lernen beim Kochen“ durch. Für die Teilnehmer hieß es Ärmel hochkrempeln und sich aktiv bei der Vorbereitung der Speisen beteiligen. Heraus kam ein bunt dekoriertes arabisches Menü mit Brik (gefüllte Teigblätter) und Lammragout. Der gemeinsame Verzehr der Speisen bildete den Abschluss des Abends.

Weitere Kochkurse sind in Vorbereitung. Nähere Informationen gibt es unter der Tel. 05341/3988415



Während eines Kochkurses

Agentur der Kulturlotsen  
Martin-Luther-Platz 3b  
Larissa Hammer und  
Houcine Hanchi  
Tel. 05341 3988415  
Mo 15.00 – 18.00 Uhr  
Fr. 8.00 – 12.00 Uhr  
Ein Projekt der „Sozialen  
Stadt Ost- und Westsiedlung“  
in Trägerschaft der Evangelischen  
Familien-Bildungs-  
stätte.

## Donner, Märchen und Laternenlieder - Kindergartenkinder besuchen Senioren

Mit großer Neugier sind die Kinder der Nachmittagsgruppen des Katholischen Kindergartens Christ-König der Einladung von Frau Wiencke zu einer Märchenvorstellung im AWO Seniorenheim am Eikel gefolgt.

Die Theaterwerkstatt aus Weimar hat zunächst verschiedene Theatereffekte wie Donner, Regen, Wind u.a. vorgeführt und erklärt.



Spannendes Märchen

Fasziniert beobachteten die Kinder, wie diese Effekte entstehen und durften auch Einiges selbst ausprobieren. Im Anschluss daran lauschten Senioren und Kinder gespannt dem Märchen von den Bremer Stadtmusikanten und spendeten viel Applaus. Eine weitere schöne Aktion war das Kürbisfest im Seniorenheim. Dort haben die Kinder mit den Senioren Laternenlieder gesungen und Stockbrot am Feuer gebacken. Für unsere Kinder und Mitarbeiterinnen war die Begegnung mit den älteren Menschen im Seniorenheim, eine wertvolle Erfahrung, die uns viel Freude bereitet hat.

## Neues aus dem Stadtteiltreff NOW

Der NOW-Stadtteiltreff kann erfreulicherweise eines seiner bestehenden Angebote erweitern: Die **Hausaufgabenhilfe und der Kindertreff** finden ab sofort von Montag

bis Donnerstag in der Zeit von 15.00 -17.00 Uhr statt. Das Angebot für Grundschul Kinder umfasst eine gezielte Betreuung während der Hausaufgabenhilfe in Kleingruppen von max. 3 Kindern. Der anschließende Kindertreff ist dann zum gemeinsamen Spiel und Spaß gedacht. Ein geschultes Team von 8 HelferInnen freut sich auf die Zeit mit ihren Kindern. Es wird um Anmeldung gebeten, da nur 10 Plätze zur Verfügung stehen. Die Hausaufgabenhilfe und der Kindertreff werden gefördert durch die Kath. Familienbildungsstätte und die Ev. Kirchengemeinde Noah.



als Partner im

## Terminvorschau

**03./ 04.12.11, ab 11.00 Uhr,** Stimmungsvolles Weihnachtsdorf, SOS-Mütterzentrum

**07.12.11, ab 16.00 Uhr,** Adventszauber, Martin-Luther-Platz

**18.12.11, ab 10.00 Uhr,** "Was hat wohl der Esel gedacht in der Heiligen Nacht?" Kinder-Weihnachtsaufführung, Erlöserkirche

**24.12.11, ab 16.00 Uhr,** Familiengottesdienst, Erlöserkirche

**25.12.11, ab 10.00 Uhr,** „erstaunliche Begegnungen mit einem Baby“, Erlöserkirche

**01.01.12, ab 11.00 Uhr,** Gottesdienst zur Jahreslosung 2012, Erlöserkirche

**08.01.12, ab 11.00 Uhr,** Neujahrsfeier mit Väterchen Frost, Landmannschaft d. Deutschen aus Russland, Kulturscheune Lebenstedt

**19.01.12, ab 17.00 Uhr,** Ukrainische Kochen, Stadtteiltreff NOW (Info + Anmeldung Agentur Integrations- u. Kulturlotsen)

**23.02.12, ab 17.00 Uhr,** Russisch Kochen, Stadtteiltreff NOW (Info + Anmeldung Agentur Integrations- u. Kulturlotsen)

## Ein guter Grund zu wechseln

Energie von der WEVG ist mehr als nur ein Liefervertrag. Und das zu fairen Preisen. Apropos faire Preise: Kennen Sie schon unser Produkt Salzgitter | Kombi mit dem handfesten Preisnachlass?

**Rund-um-Service aus Salzgitter**

- ✓ Günstige Preise
- ✓ Kombi-Nachlass für Erdgas und Strom
- ✓ Zwei Kundenzentren in Ihrer Nähe

**WEVG**

Wasser und Energie von Ihrer WEVG. Fragen? Sprechen Sie mit uns!  
Telefon: 0 53 41/4 08 - 111 · www.wevg.com · E-Mail: info@wevg.com

## Impressum:

*Herausgeber:* Stadt Salzgitter, Referat Stadtbau und Soziale Stadt, Günter Klatt

*Redaktion:* Stadtbüro Ost- und Westsiedlung

*Fotos:* „Kompetenzagentur ...“, FD Ki., Ju. u. Fam. (FD); „Neues aus der Agentur ...“, Agentur Kulturlotsen; „Streifzüge ...“, M. Weth; „KJT Hamberg“, FD; „pro aktiv ...“, FD; „Neue Fachkraft ...“, D. Polewka; „... Besuch in Swindon“, Dr.-Kl.-Schmidt HS (HS); „Hauptschule ...“, HS; „Die Dr.-Kl. Schmidt ...“, HS; „Gesunde ...“ KiGa Christ König (KiGa); „Donner ...“, KiGa; „Landmannschaft ...“, LMDR

*Autoren:* „Kompetenzagentur ...“, FD; „Betreuungsverein ...“, Betreuungsverein; „Neues aus der Agentur ...“, Agentur Kulturlotsen; „Streifzüge ...“, M. Weth; „KJT Bambula“, FD; „Stimmungsvolles ...“, Mütterzentrum; „JIG ...“, FD; „KJT Hamberg“, FD; „pro aktiv ...“, FD; „Neues aus dem Stadtteiltreff ...“, NOW; „Neue Fachkraft ...“, D. Polewka; „... Besuch in Swindon“, Dr.-Kl.-Schmidt HS (HS); „Hauptschule ...“, HS; „Die Dr.-Kl. Schmidt ...“, HS; „Gesunde ...“ KiGa Christ König (KiGa) ; „Donner ...“, KiGa; „Landmannschaft ...“,

LMDR; „Dr.-Klaus-Schmidt ...“, HS

*Auflage:* 2.200 Exemplare  
*Vervielfältigung:* Kirchengemeinde Noah

*Verteilung:* Stadtteiltreff NOW

## Stadtbüro Ost- und Westsiedlung

Quartiersmanagement  
Anke Kasten, Carsten Schäfer  
Martin-Luther-Platz 3b  
38259 Salzgitter

Tel. 05341 55 19 851  
Fax 05341 55 19 852  
stadtbuero@ostundwestsiedlung.de  
www.ostundwestsiedlung.de

Büro-Öffnungszeiten:  
Mo, Mi, Do: 08:00 - 12:00 Uhr  
Di: 13:00 - 18:00 Uhr  
außerhalb der Öffnungszeiten telefonisch erreichbar

Allen Bewohnerinnen und Bewohnern der Ost- und Westsiedlung wünschen das Referat Stadtbau und Soziale sowie das Stadtbüro Ost- und Westsiedlung geruhsame Weihnachtstage, einen entspannten Jahreswechsel sowie alles Gute für das Neue Jahr 2012.